

**Protokoll der Bezirksversammlung  
des SGV-Bezirks Siegerland  
vom 30. März 2019  
im Bürgerhaus Müsen**

Teilnehmer: gem. Anwesenheitsliste

**1. Begrüßung**

Udo Reik Riedesel begrüßt die anwesenden Wanderfreunde. Er berichtet, dass die Einladung am 13. März 2019 per E-Mail oder per Post verschickt wurde. Er erklärt weiter, dass 14 Abteilungen anwesend sind und die Beschlussfähigkeit damit gegeben ist.

Anschließend begrüßt Gernot Schreiber für die SGV-Abteilung Müsen die Teilnehmer und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**2. Totenehrung**

Stellvertretend für alle verstorbenen SGV-Mitglieder würdigt Udo Reik-Riedesel in der Totenehrung Wanderfreund Joachim Meinhard für seine Verdienste.

**3. Protokoll der Herbstversammlung vom 27.10.2018**

Die wichtigsten Punkte aus dem Protokoll der Herbstversammlung in Buschhütten werden vorgetragen. U.a. wurde Erich Bauer das Goldene Ehrenzeichen verliehen. Die Genehmigung des Protokolls erfolgt einstimmig.

**4. Vorstandsarbeit**

Gernot Schreiber berichtet u.a. über den Pfannenbergturm. Der Turm steht unter Denkmalschutz und auf Grund und Boden der Waldgenossenschaft Eiserfeld, Eigentümer des Turmes ist der SGV-Bezirk Siegerland. Anlässlich einer Ortsbesichtigung von Vorstandsmitgliedern wurde festgestellt, dass der Turm sich in einem guten Zustand befindet. Der Bezirk ist je-

doch daran interessiert, den Turm abzugeben. Die Stadt Siegen zeigt kein Interesse, eine Antwort des Kreises Siegen-Wittgenstein steht noch aus.

Der Zustand des Rabenhainturms, ebenfalls Eigentum des SGV-Bezirks Siegerland, befindet sich in einem reparaturbedürftigen Zustand.

Weitere Punkte der Vorstandsarbeit waren u.a. die offenen Punkte bei den Vorstandsposten. Die zu überarbeitende Homepage wird in diesem Jahr fertiggestellt. Die Tagung der Wege- warte ist in Vorbereitung. Im Februar fand ein Treffen mit dem SGV-Bezirk Wittgenstein statt.

Bernd Dreute berichtet über den derzeitigen Stand „Kindelsbergturm“. Es hat sehr viele Ge- spräche im Vorstand, mit dem Notar und Vertretern der Krombacher Brauerei gegeben.

Fest steht, dass ein Verkauf nicht in Frage kommt. Mit der Krombacher Brauerei soll ein lang- fristiger Vertrag über 99 Jahre abgeschlossen werden (Erbpachtvertrag). Ein Vertragsentwurf liegt vor, er ist aber noch nicht unterschriftsreif. Beabsichtigt ist, dass die Krombacher Braue- rei alle laufenden Kosten übernimmt und die geleisteten Investitionen des Bezirks zurückge- zahlt werden.

Am Dienstag, 02.04., wird ein Gespräch der Vertreter der Brauerei mit der Eigentümerfamilie stattfinden.

Die Krombacher Brauerei plant – entgegen der Gerüchte in Medien und sozialen Netzwerken – keine Events, sondern eine normale Gastronomie für Wanderer und Besucher.

Die Struktur des Turms muss erhalten werden, gleiches gilt für die Fassade (bis auf eine Giebelwand im „Anbau“, die mit einer Glasfassade versehen werden soll). Die Toiletten wer- den erneuert und erweitert, die Pächterwohnung soll entfallen. Weitere Renovierungsmaß- nahmen sind geplant.

Eine Außengastronomie soll erweitert werden.

Beim Heimfall (Rückkauf) entstehen dem SGV keine Kosten.

Auf die Frage von Uwe Kuhn nach der Situation der Pächterin Natascha Münker, wird erklärt, dass der Pachtvertrag von Frau Münker mit der Krombacher Brauerei abgeschlossen ist, so- mit kein Thema für den SGV ist.

Auf die weitere Frage von Uwe Kuhn nach den Mäharbeiten, die die SGV-Abteilung Krombach auf dem Spielplatz durchführt, wird der SGV-Abteilung Krombach empfohlen, Kontakt mit der Krombacher Brauerei wegen Kostenübernahme aufzunehmen.

Udo Reik-Riedesel macht deutlich, dass der Vorstand ein Votum der Versammlung zur weite- ren Verhandlung benötigt.

Die Abstimmung erfolgt mit einem einstimmigen Ergebnis ohne Gegenstimme für die weite- ren Gespräche.

Udo Reik-Riedesel weist darauf hin, dass in der Satzung des Bezirks die Teilnahme des Be- zirksvorsitzenden an den Jahreshauptversammlungen der Abteilungen steht. Teilgenommen hat er u.a. in Flammersbach und erinnert sich daran, dass die Abteilung ein Gourmet-Essen in ihrem Veranstaltungsplan aufgenommen hat. Ilse Starke berichtet von einer guten Reso- nanz, leider könnte die Veranstaltung zukünftig aus gesundheitlichen Gründen des Kochs nicht mehr stattfinden.

## **5. Bericht aus dem Präsidium**

Udo Reik-Riedesel berichtet über die Gebietskonferenz Süd-Ost in Erndtebrück. Udo Reik- Riedesel wurde für 1 Jahr, der Bezirksvorsitzende des Bezirks Hunau Wilzenberg, Dieter Schmidt, für 2 Jahre in das Präsidium entsendet.

Außerdem informiert er über die Bezirksversammlung des Bezirks Südsauerland und der vor- gesehene Auflösung des Bezirks, die dann doch noch in einer außerordentlichen Mitglieder- versammlung abgewendet werden konnte. Der Einladung zu dieser Versammlung sind 49

Personen von über 3.000 angeschriebenen Mitgliedern gefolgt. Im Falle einer Auflösung wären die verbleibenden Abteilungen anderen Bezirken zugeschlagen worden. Eine ähnliche Situation ist in Welschen-Ennest entstanden. Auch hier konnte eine Auflösung des Vereins – vorerst – abgewendet werden.

Thomas Gemke wurde auf der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins in Feudingen für Andreas Holstein zum neuen Präsidenten gewählt.

Die Belegungen im Jugendhof in Arnsberg sind zufriedenstellend.

Thema auf den Präsidiumssitzungen war selbstverständlich auch die Vorbereitung des Deutschen Wandertages in Schmalleben und Winterberg.

Der Gesamtverein kann für 2018 ca. 1.600 neue Mitglieder vermelden, jedoch auch ca. 1.900 Abgänge bzw. Sterbefälle. Somit ist noch keine Trendwende zu verzeichnen, jedoch eine Abmilderung.

Im Bereich Südsauerland klagen Abteilungen über die Belastung der sonntäglichen Bewirtschaftung ihrer Hütten. Die Abteilung Oberelspe überlegt, eine 450-€-Kraft zu beschäftigen.

Auch im Siegerland gibt es Abteilungen, die sich über die Kosten ihrer Hütten beklagen. In der Herbstversammlung sollen Vorschläge zum Betreiben der Hütten gemacht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldungen für die Wegemarkierungsarbeiten im Naturpark Sauerland-Rothaargebirge erfolgen müssen. Anscheinend sind die Formulare nicht bei allen Abteilungen angekommen.

Bernd Dreute weist darauf hin, dass die Markierungen erst im zweiten Halbjahr erfolgen sollten, da aufgrund der Borkenkäferplage noch Holzfällungen und –abfuhrungen erfolgen.

## **6. Bericht des Schatzmeisters**

Anton Schmitt zeigt die Gegenüberstellung der Einnahmen/Ausgaben von 2017 und 2018 sowie den Etat von 2018. Danach ist ein leichter Überschuss für 2018 zu verzeichnen.

## **7. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung von Schatzmeister und Vorstand**

Friedhelm Dustmann und Manfred Borowski haben die Kasse geprüft. Friedhelm Dustmann trägt den Kassenbericht vor. Die Prüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Friedhelm Dustmann beantragt die Entlastung von Schatzmeister und Vorstand.

Die Entlastung für den Schatzmeister erfolgt einstimmig.

Die Entlastung für den Vorstand erfolgt ebenfalls einstimmig.

## **8. Berichte der Fachwarte**

### **Kultur (Dieter Tröps)**

Dieter Tröps berichtet von der Zusammenarbeit mit der Uni Siegen. 12 Grundschulen im Kreis Siegen-Wittgenstein haben heimatkundliche Projekte gestartet, z.B. in Kreuztal mit dem Historischen Hauberg und Weidenau mit der Wasserburg Hainchen.

Es gibt Überlegungen, den Heimatkundeunterricht in den Schulen in NRW wieder aufzunehmen. Dazu dient unsere Region als Pilotprojekt.

Außerdem teilt er mit, dass es in diesem Jahr in 12 Dörfern und Städten im Kreis Ortsjubiläen gibt (z.B. 675 Jahre, 750 Jahre, 800 Jahre).

### **Wandern (Manfred Wied)**

Manfred Wied berichtet, dass es nur noch 17 Abteilungen im Kreis gibt, davon hat 1 Abteilung keinen Bericht abgegeben.

Bis auf 2 Abteilungen ist der Mitgliederstand überall gesunken.

Das Interesse bei der Teilnahme an den Wanderungen hat sich verändert, hauptsächlich bei den gewanderten km.

Radwanderungen werden nur zu einem sehr geringen Anteil angeboten.

Einige Veranstaltungsangebote hob er besonders hervor: Bosseln in Flammersbach, Lasertag in Geisweid, Singekreis und Kegeln in Wilgersdorf.

Er berichtet außerdem, dass er an der Versammlung der Bezirkswanderwarte in Arnsberg teilgenommen hat.

Manfred Wied weist darauf hin, dass gewerbsmäßige (kommerzielle) Wanderungen angemeldet werden müssen.

Der Netphener Rundwanderweg kann in 4 Etappen erwandert werden.

### **Naturschutz Lutz Afflerbach**

Lutz Afflerbach berichtet von der Teilnahme an den Sitzungen des Beirats der Unteren Naturschutzbehörde, Kreistreffen der LNU in Eisern mit der Wiederwahl von Jochen Niemand als Vorsitzenden, der Biologischen Station Siegen-Wittgenstein und dass er im April an drei Tagen die Naturdenkmäler in Hilchenbach und Kreuztal mit Wiederholung im September in Augenschein genommen hat. Außerdem kontrolliert er die alten Bergwerke und Stollen, die unter Denkmalschutz stehen.

Weiter konnte er von einem offenen Luftschacht in Littfeld berichten und den damit verbundenen Gesprächen mit der Unteren Naturschutzbehörde sowie dem zuständigen Förster. Inzwischen ist der Schacht verschlossen.

Im September hat er auf Bitten des zuständigen Försters Martin Sorg einen Eichenpfahl gekauft und neben der Gedenkbank von Karl-Heinz Spies zum Schutz und zur Befestigung der kleinen Eiche (Ableger der uralten Bäreneiche von Oberholzklau) eingeschlagen.

### **Presse (Eckhard Dippel)**

Eckhard Dippel berichtet von einem Presseartikel aus der Frühjahrsversammlung des vergangenen Jahres.

Udo Reik-Riedesel ergänzt, dass es anlässlich der Herbstversammlung in Buschhütten ebenfalls einen Presseartikel gegeben hat und dass am 19. Februar diesen Jahres ein Artikel über Wegezeichnen in der Siegener Zeitung erschienen ist.

Es wird in diesem Zusammenhang noch einmal deutlich gemacht, dass die SGV-Mitglieder durch ihre Beiträge das Wegezeichenmaterial bezahlen. Das Präsidium des SGV soll die Landesregierung auffordern, Zuschüsse zu gewähren.

## **9. Wahlen (Naturschutz und Wege)**

Das Amt des Naturschutzwartes Süd ist seit einigen Jahren vakant. Es erfolgen keine Vorschläge für eine Wahl.

Das Amt des Wegewartes ist ebenfalls nicht besetzt. Auch hier erfolgen keine Vorschläge für eine Wahl.

## **10. Wahl eines zweiten Kassenprüfers**

Manfred Borowski (für Bernd Dreute) und Friedhelm Dustmann haben jeweils zweimal die Kasse geprüft.

Friedhelm Dustmann ist auf Vorschlag bereit, die Kasse ein weiteres Jahr zu prüfen. Die Wahl erfolgt mit 1 Enthaltung.

Als Nachfolger für Manfred Borowski werden Uwe Kuhn und Lothar Schneider vorgeschlagen. Beide lehnen ab, Lothar Schneider erklärt sich dann aber doch bereit, sich der Wahl zu stellen. Lothar Schneider wird einstimmig gewählt.

Beide, Friedhelm Dustmann und Lothar Schneider, nehmen die Wahl an.

## 11. Ehrungen

Doris Schumacher wird das silberne Ehrenzeichen des SGV verliehen.

## 12. Termine

06. April 2019	Vorsitzendenkonferenz in Arnsberg	
28. April 2019	Ruhrgebietswandertag in Haltern am See	
14. Mai 2019	Tag des Wanderns	
25. Mai 2019	Jahreshauptversammlung in Hagen- Dahl	
25./26.05.2109	Wittgensteiner Wandertag im Puderbach	
03. bis 08. Juli 2019	Deutscher Wandertag in Winterberg und Schmallebenberg	
07. September 2019	Sommerfest im SGV-Jugendhof	
13. Oktober 2019	Kohlbergtreffen	
26. Oktober 2019	Herbstversammlung in Littfeld	
09. November 2019	Gebietskonferenz in Bad Fredeburg	
04./05. Mai 2019	Sonderausstellung im Heimatmuseum Ferndorf	
02.06.2019	Kulinarische Wanderung in Hilchenbach	
06.06.2020	100 Jahre SGV-Abteilung Kredenbach	
13.06.2021	100 Jahre SGV-Abteilung Buschhütten	
2021	125 Jahre SGV-Abteilung Deuz	- Feier findet statt
	125 Jahre SGV-Abteilung Dreis-Tiefenbach	- keine Info über eine Feier
	125 Jahre SGV-Abteilung Netphen	- Feier findet statt
	125 Jahre SGV-Abteilung Klafeld-Geisweid	- keine Info über eine Feier
	125 Jahre SGV-Bezirk Siegerland	- Feier findet statt

## 13. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Die Frage, ob ein Bus zum Deutschen Wandertag fährt, wird verneint.

Am 09. April veranstaltet Radio Siegen eine Wanderung mit Bericht zum Rabenhain-Turm. Dieter Tröps erklärt, dass er die Geschichte vom Rabenhainturm bis in die 70er/80er Jahre zusammengestellt hat.

Die Stadt Siegen möchte auf dem Gebiet der Stadt Siegen einen zertifizierten Wanderweg anlegen.

Eckhard Dippel bittet zum besseren Verständnis um eine Lautsprecheranlage bei zukünftigen Bezirksversammlungen.

Die Versammlung endet um 16:55 Uhr.

Littfeld, 07. April 2019



Udo Reik-Riedesel  
Vorsitzender



Doris Schumacher  
Schriftführerin